Mitteilung der Eidgenössischen Vermessungsdirektion; Fédération internationale des géomètres (FIG)

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: AssociationNews

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und

Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du

génie rural et de la photogrammétrie

Band (Jahr): 62 (1964)

Heft 3

PDF erstellt am: 29.04.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

sprechend, soll die Diskussion bei nächster Gelegenheit fortgeführt werden.

Zwei Stunden später trifft sich eine wohlgelaunte Gesellschaft im festlichen Saale des Hotels zum Apéritif. Nach dem vorzüglichen Dîner lassen anregende Gespräche und fröhlicher Ballbetrieb Damen wie Herren, Ältere wie Jüngere fast vergessen, daß bereits der erste Morgen des Dezembers angebrochen ist.

Wabern, den 18. Dezember 1963

Der Sekretär: E. Spiess

Mitteilung der Eidgenössischen Vermessungsdirektion

Wechsel im Präsidium der Eidgenössischen Prüfungskommission für Ingenieur-Geometer

In der Sitzung vom 31. Januar 1964 hat der Bundesrat dem Rücktrittsgesuch von Herrn *Prof. Dr. S. Bertschmann*, Präsident der Eidgenössischen Geometerprüfungskommission, unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen. Der infolge Erreichung der Altersgrenze zurücktretende Präsident war seit 1935 Mitglied der Kommission und hat ihr seit 1951 vorgestanden. Er hat dem Geometerprüfungswesen in den nahezu 40 Jahren seiner Tätigkeit in der Kommission hervorragende Dienste geleistet und sich den Dank der schweizerischen Vermessungsbehörden und der Geometerschaft verdient.

Zum neuen Präsidenten ernannte der Bundesrat auf 1. Januar 1964 Herrn *Prof. Dr. W. K. Bachmann*, Lausanne, bisheriger Vizepräsident der Prüfungskommission. Wir beglückwünschen den Gewählten zu seiner Ernennung und wünschen ihm viel Erfolg für die Leitung der für die schweizerische Grundbuchvermessung so bedeutsamen Prüfungskommission.

Fédération Internationale des Géomètres (FIG)

Mitteilung des Permanenten Komitees

Die nächsten Sitzungen des Permanenten Komitees der Fédération Internationale des Géomètres werden vom 22. bis 29. August 1964 in Sofia stattfinden.

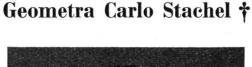
Der Wissenschaftlich-Technische Verein, die Sektion Geodäsie der Landesvermessung und die Zentralverwaltung für Geodäsie und Kartographie der VR Bulgarien benützen die Gelegenheit, gleichzeitig ein internationales Symposium über die Anwendung der Geodäsie im Bauwesen und eine internationale Ausstellung für geodätische Instrumente und geodätische und kartographische Erzeugnisse zu organisieren.

Am Symposium werden Vorträge von hervorragenden Fachleuten aus verschiedenen Ländern über die Anwendung der Geodäsie bei der

Planung und dem Aufbau der Ortschaften, beim Eisenbahn-, Straßen-, Wasser-, Hoch- und Tiefbau usw. gehalten.

An der internationalen Ausstellung werden geodätische Instrumente und Geräte, Reproduktionsapparate, Rechnungsmaschinen und Anlagen, Papier und andere Stoffe zur Ausarbeitung von Plänen und Karten sowie geodätische und kartographische Erzeugnisse von Instituten, Ämtern, Betrieben, Büros und Organisationen gezeigt.

Herren und Damen, die an den Sitzungen, dem Symposium und der Ausstellung teilnehmen wollen, mögen ihre Anmeldung an die Adresse: Wissenschaftlich-Technischer Verein Geodäsie, Rakowskistraße 108, Sofia (Bulgarien), richten.





Colpito da grave malore è deceduto a Faido, il 9 gennaio scorso, l'ingegnere topografo Carlo Stachel. Aveva 68 anni.

La notizia della sua improvvisa scomparsa ha suscitato doloroso stupore e vivo rimpianto in tutta la Leventina ed in particolare nella famiglia degli ingegneri-geometri del Cantone di cui egli era uno dei membri più anziani.

Carlo Stachel, dopo essersi laureato ingegnere-topografo al politecnico federale di Zurigo e dopo aver conseguito la patente di geometra del registro fondiario nel 1924, venne nel Ticino nel 1925, occupandosi presso lo studio del compianto geom. Luigi Biasca in Locarno.

Le sue spiccate qualità matematiche, l'ottima preparazione, il senso della precisione – in Lui davvero meticolosa per non dire perfetta – ed il carattere mite e schivo lo portarono a preferire il settore tranquillo ed